

NEWS

Neues Wahrzeichen für Zürich Nord – Implenia feiert Aufrichte beim Andreasturm | Building Information Modeling (BIM) erhöht Effizienz in der Realisierung

Dietlikon, 1. Dezember 2017 – Implenia hat am Donnerstag gemeinsam mit der Bauherrin SBB Immobilien und der Ankermieterin Amstein + Walthert die Aufrichte des Bürohochhauses Andreasturm am Bahnhof Zürich Oerlikon gefeiert. Der 80 Meter hohe Turm verfügt über 21 Stockwerke und bietet Büroflächen von rund 20'000 m². Im ersten Obergeschoss entsteht eine Personalkantine für die Ankermieterin sowie ein Konferenzbereich. Im Erdgeschoss sind Retail- und Gastronomienutzungen geplant. Dank dem unmittelbaren Standort beim Perron und der Bahnstufenunterführung ist der Andreasturm optimal an den sechstgrössten Bahnhof der Schweiz angeschlossen und profitiert von entsprechend hohen Frequenzen bei den Nah- und Fernverkehrsverbindungen.

Gleichzeitig stellte die Nähe zu den Gleisen eine Herausforderung beim Bau des neuesten Puzzleteils der Skyline von Zürich Nord dar. Der Bahnbetrieb ist während der gesamten Bauzeit sichergestellt. Die Anforderungen an Sicherheit und Logistik sind deshalb entsprechend hoch. Der Turm entsteht in moderner Deckelbauweise. Bei dieser komplexen Methode werden ab der Betondecke des zweiten Untergeschosses die darunterliegenden Geschosse zeitgleich mit den überirdischen Stockwerken erstellt. Während die Betonarbeiten in den oberen Geschossen noch in Gang waren, wurden in den unteren Stockwerken bereits die Fassadenelemente montiert. Diese wurden im Sinne von Lean-Management auf den Tag genau angeliefert. Implenia hat beim Andreasturm zudem von der Planung bis zur Ausführung konsequent auf Building Information Modeling (BIM) gesetzt. Mit dieser modellbasierten Arbeitsmethode verbessert Implenia die Bauabläufe und optimiert die Koordination der verschiedenen Gewerke. Der Andreasturm wird gemäss dem von der Schweizer Gesellschaft für Nachhaltige Immobilienwirtschaft (SGNI) adaptierten Label «DGNB Platin» erstellt und entspricht damit den hohen Nachhaltigkeitsbestrebungen von Implenia, der Bauherrschaft und der Ankermieterin.



Implenia feiert gemeinsam mit der Bauherrin SBB Immobilien die Aufrichte des 80 Meter hohen Andreasturms in Zürich Nord. Dr. Thomas Rinas, Gesamtprojektleiter Andreasturm von SBB Immobilien, Jens Vollmar, Geschäftsbereichsleiter Implenia Buildings, und Amstein + Walthert CEO Christian Appert, freuen sich über das termingerechte Erreichen eines weiteren Meilensteins. (Bild: Implenia)

Medienkontakt Implenia:

Reto Aregger

Head of Communications Group

Telefon: +41 58 474 74 77

communication@implenia.com

[@Impleniatweet](https://twitter.com/Impleniatweet)

Implenia ist das führende Bau- und Baudienstleistungsunternehmen der Schweiz mit einer starken Stellung im deutschen, österreichischen und skandinavischen Infrastrukturmarkt. Entstanden 2006, blickt Implenia auf eine rund 150-jährige Bautradition zurück und fasst das Know-how aus hochqualifizierten Sparten- und Flächeneinheiten unter einem Dach zu einem gesamteuropäisch agierenden Unternehmen zusammen. Das integrierte Businessmodell und die in allen Bereichen des Bauens tätigen Spezialisten erlauben es der Gruppe, ein Bauwerk über seinen gesamten Lebenszyklus zu begleiten – wirtschaftlich, integriert und kundennah. Dabei steht eine nachhaltige Balance zwischen wirtschaftlichem Erfolg sowie sozialer und ökologischer Verantwortung im Fokus.

Implenia mit Hauptsitz in Dietlikon bei Zürich beschäftigt europaweit rund 9'300 Personen und erzielt einen Umsatz von rund 3,3 Milliarden Franken. Das Unternehmen ist an der SIX Swiss Exchange kotiert (IMPN, CH0023868554). Weitere Informationen unter www.implenia.com.